

Bitte freimachen!

ijgd Hildesheim  
Frau Anja Krüger  
Katharinenstraße 13  
31135 Hildesheim

## REFERENT(INN)EN



**Prof. Dr. Bernd Guggenberger**, Jahrgang 1949, ist Professor für Politische Wissenschaften an der FU Berlin und Direktor des Deutschen Instituts für Angewandte Sozialphilosophie (DIAS) in Bergisch Gladbach sowie Rektor der Lessing-Hochschule in Berlin und Meran. Neben der Tätigkeit in Wissenschaft, Forschung und Politikberatung schreibt Guggenberger für die FAZ, DIE ZEIT, die Wiener Zeitung und Neue Zürcher Zeitung. Er arbeitet für Rundfunk und Fernsehen und zeigt als bildender Künstler seine Bilder und Objekte auf Aufstellungen im In- und Ausland.



**Dr. Gisela Notz** ist Sozialwissenschaftlerin, Historikerin und Lehrbeauftragte an verschiedenen Universitäten. Sie arbeitet an Forschungsprojekten zu verschiedenen Formen von bezahlt und unbezahlt geleisteter (Frauen)arbeit, zur Arbeitsmarkt-, Familien- und Sozialpolitik, zum Bürgerschaftlichen Engagement und zur Selbsthilfe sowie zur historischen Frauenforschung. Zu diesen und anderen Themen gibt es zahlreiche Veröffentlichungen von ihr.



**Prof. Dr. Thomas Olk**, geb. 1951 in Lübeck, studierte Erziehungswissenschaft und Soziologie an den Universitäten Bonn und Bielefeld. Von 1981 bis 1989 war er wissenschaftlicher Assistent in Oldenburg und Bielefeld, von 1989 bis 1991 wissenschaftlicher Mitarbeiter am Zentrum für Sozialpolitik der Universität Bremen. 1991 ging er als Gründungsprofessor für Sozialarbeit/Sozialpädagogik an die Pädagogische Hochschule Halle. Seit 1993 hat er den Lehrstuhl für Sozialpädagogik und Sozialpolitik an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg inne. Er ist außerdem Vorstandsmitglied der Stiftung Bürger für Bürger sowie Vorsitzender des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement (BBE).

## ANMELDUNG

Ausschließlich schriftlich:

ijgd Hildesheim

Frau Anja Krüger

Katharinenstraße 13

31135 Hildesheim

oder Fax 05121-206 61 45

oder über [fachtagung2007@ijgd.de](mailto:fachtagung2007@ijgd.de)

### Für eventuelle Rückfragen:

Frau Anja Krüger, freitags von 09:30 bis 13:00 Uhr  
unter Tel. 05121-206 61 56

Die **Anmeldung** wird **bis zum 10. September 2007** mit Ihren kompletten Daten erbeten.

Erst mit unserer Bestätigung wird Ihre Anmeldung verbindlich.

Die Platzvergabe findet nach Eingangsdatum statt. Weitere Informationen erhalten Sie nach Anmeldung schriftlich.

### Teilnahmebeitrag und Zahlungsweise:

Der Teilnahmebeitrag beläuft sich auf: 85,- Euro

darin enthalten: Tagungsgebühr, Unterkunft und Verpflegung

Ermäßigter Teilnahmebeitrag: 50,- Euro

Die Ermäßigung gilt für Erwerbslose, Vereinsmitglieder, FSJlerInnen, Zivildienstleistende sowie SchülerInnen und Studierende gegen Vorlage eines Ausweises.

Der **Teilnehmerbeitrag** ist **bis spätestens 25. September 2007** auf folgendes Konto zu zahlen:

Bank für Sozialwirtschaft Hannover

BLZ 251 205 10

KtoNr. 7401500

Bitte als Verwendungszweck angeben: „Fachtagung“.

Es ist grundsätzlich der volle Tagungsbeitrag zu bezahlen.

### Abmeldung/Storno:

Erreicht uns Ihre Abmeldung später als sieben Tage vor Tagungsbeginn, erheben wir den vollen Tagungsbeitrag. Bei Abmeldung von 4 Wochen vorher, müssen wir leider Stornogebühren von 50% berechnen.



FACHTAGUNG DER ijgd IN HANNOVER

# FACHTAGUNG: FREIWILLIG IN DIE ZUKUNFT?

Freiwilligendienste zwischen  
Engagement und Wirtschaftlichkeit

**ijgd**

11.-12. Oktober 2007  
im Stephansstift  
Hannover

Veranstalter:



Kooperationspartner:



STAND 04./2007

# FACHTAGUNG: FREIWILLIG IN DIE ZUKUNFT?

## Freiwilligendienste zwischen Engagement und Wirtschaftlichkeit

Etwa 30.000 junge Männer und Frauen leisten jährlich einen Freiwilligendienst (FWD). Die gesellschaftliche Bedeutung wird von allen Seiten betont. Gleichzeitig müssen sich die Beteiligten aber fragen, wie sich das Profil der Freiwilligendienste als außerschulisches Bildungsangebot – jenseits von Fragen der Wirtschaftlichkeit – auch in Zukunft von Angeboten wie Zivildienst oder „Ein-Euro-Jobs“ unterscheiden soll: Welchen gesellschaftlichen Stellenwert haben FWD heute und in Zukunft?

Wie gestalten wir dieses Lernfeld im Hinblick auf bürgerschaftliches Engagement?

Als langjähriger Träger von FWD wollen wir auf dieser Tagung gemeinsam mit Ihnen und Freiwilligen, Einsatzstellen, Fachleuten aus Verwaltung und Verbänden sowie Vertretern von Wissenschaft und Politik Antworten auf diese Fragen finden.

## PROGRAMM

### DONNERSTAG, 11. OKTOBER 2007

- ab 10.30 Eintreffen im Stephansstift  
11.30 **BEGRÜSSUNG**  
**Freiwilligendienste – „Was bringt's?“**  
In einem Einstimmungsforum werden VertreterInnen aus den Bereichen Wirtschaft, Schule, Eltern, Freiwillige, Einsatzstellen, Träger und Arbeitsmarkt ihre Sicht darstellen.  
13.00 Mittagessen  
14.30 **Freiwilligendienste gestern, heute und morgen**  
**EINFÜHRUNGSVORTRÄGE**  
**Unterm Strich – eine Bestandaufnahme**  
Referent: Claudio Jax, Koordinator für internationale FWD der Vereinigung Freunde der Erziehungskunst Rudolf Steiners e.V.

### Generationsentwicklung und Freiwilligendienste

Referent: Prof. Dr. Thomas Olk,  
Martin-Luther-Universität Halle/Wittenberg

16.00 Pause

16.30 **MODERIERTE FOREN**

#### **FORUM 1 – Freiwilligendienste in einer sich ändernden Gesellschaft und Arbeitswelt**

Einführung durch Dr. Gisela Notz,  
Forschungsinstitut der Friedrich-Ebert-Stiftung Bonn

#### **FORUM 2 – Kompetenzgewinn Jugendlicher im freiwilligen Engagement**

Einführung N.N.

#### **FORUM 3 – Perspektiven und Erwartungen an Freiwilligendienste**

Einführung durch Prof. Dr. Bernd Guggenberger,  
Lessing Hochschule Berlin

18.00 Abendessen

20.00 Der Kongress feiert mit der Musikgruppe Trillke Trio und anschließend mit DJ Olaf

### FREITAG, 12. OKTOBER 2007

09.00 **Freiwilligendienste – „Das bringt's!“**

Die Freiwilligen kommen zu Wort und zu Ehren

10.00 Pause

10.30 **Zusammenfassungen der Foren**

11.30 **Szenario 2020 – Zukunft der Freiwilligendienste**

#### **PODIUMSDISKUSSION – Es diskutieren Vertreter des Landtages Niedersachsen:**

Meta Jansen Kucz; MdL, Bündnis 90 die Grünen

Norbert Böhlke; MdL, CDU

Ulla Groskurt; MdL, SPD

Gesine Meißner; MdL, FDP

Prof. Dr. Bernd Guggenberger

VertreterInnen von ijgd

angefragt: Geschäftsführung des Paritätischen in Niedersachsen, Vertreter aus Einsatzstellen und das BMFSFJ

Moderation: Volker Goebel; Ressortleiter-Politik *Neue Presse*, Hannover

13.00 Mittagessen (Abreise)

Begleitend während der Tagung stellen sich Träger von Freiwilligendiensten auf einem Markt der Möglichkeiten vor.

## ANFAHRT



### ANREISE MIT DEM PKW:

Aus nördlicher Richtung bis Autobahnkreuz Hannover-Kirchhorst (Abfahrt Nr. 56). Aus dem Süden bis Hannover-Süd/ Hannover-Messe (Abfahrt Nr. 60). Wenn Sie über die A2 anreisen, nehmen Sie bitte die Ausfahrt Hannover-Buchholz (Abfahrt Nr. 47). Aus allen Richtungen dem Messeschnellweg Richtung Hannover Zentrum bzw. Messe bis zur Abfahrt „Pferdeturm“ folgen. In Richtung Kleefeld abfahren und im weiteren Verlauf rechts halten in die „Kirchröder Straße“ Richtung „Fernverkehr“ (Straßenbahnschienen folgen!) bis zur Stadtbahnhaltestelle „Nackenberg“ (erster Hochbahnsteig). Rechts befindet sich die beschilderte Zufahrt zum Stephansstift.

### ANREISE PER U-BAHN:

Im Hauptbahnhof in die U-Bahn Linie 1, 2 oder 8 (Richtung Laatzen/Sarstedt, Rethen, Messe/Nord) steigen und zwei Stationen bis zur Haltestelle Aegidientorplatz fahren. Dort steigen Sie um in die U-Bahn Linie 4 (Richtung Roderbruch) oder Linie 5 (Richtung Anderten) am Bahnsteig direkt gegenüber. Die Haltestelle „Nackenberg/Stephansstift“ wird in der Bahn angesagt. Das Stephansstift liegt direkt gegenüber der Haltestelle.

## Stephansstift

Zentrum für Erwachsenenbildung  
Kirchröder Straße 44  
30625 Hannover

### ANMELDUNG ZUR FACHTAGUNG: FREIWILLIG IN DIE ZUKUNFT?

Freiwilligendienste zwischen Engagement und Wirtschaftlichkeit  
Stephansstift in Hannover

☐ Ich melde mich zur Fachtagung verbindlich an.

☐ Ich buche

☐ Übernachtung im DZ

☐ Übernachtung im EZ\* (Zuschlag 15,-)

☐ Ich bleibe zum Mittagessen am Freitag, den 12.10.07

☐ Vegetarisches Essen

\* Wenn kein EZ mehr zur Verfügung steht, findet die Belegung in Doppelzimmern statt.

Ich nehme an folgendem Forum teil (Tag 1):

☐ Forum 1: Freiwilligendienste in einer sich ändernden Gesellschaft und Arbeitswelt

☐ Forum 2: Kompetenzgewinn Jugendlicher im freiwilligen Engagement

☐ Forum 3: Perspektiven und Erwartungen an Freiwilligendienste

Name: \_\_\_\_\_

ggf. Institution: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Email: \_\_\_\_\_

☐ Den Tagungsbeitrag überweise ich nach Erhalt der Anmeldebestätigung und spätestens bis zum 25.09.07 auf das angegebene Konto.

\_\_\_\_\_  
Datum und Unterschrift